

Wir danken Ihnen, daß Sie sich für dieses Qualitätsprodukt von ROWEKO entschieden haben! Korrosions- und witterungsbeständige Materialien garantieren die hohe Langlebigkeit dieses Produktes.

## Montageanleitung und Sicherheitshinweise Werkzeugkasten Typ 28 für Pritschenfahrzeuge



### Technische Daten

Material Pritschenbox	Polyethylen (HD-PE)	
Temperaturbeständigkeit PE	-50°C bis +80°C	
<b>Abmessungen (mm) LxBxH</b>	<b>Gewicht (kg)</b>	<b>max. Beladung (kg)</b>
845 x 340 x 465	13,2	60,0

### Stückliste

	Pos.	Anzahl	Benennung
	1	1	Werkzeugkasten mit Bügel
	2	2	Schlossschraube M8 x 35mm
	3	2	Scheibe
	4	2	Stoppmutter M8
	5	2	Gewindeschraube selbstschneidend
	6	2	PE- Platte 57 x 67mm
	Z	1	Bescheinigung Kraftfahrt-Bundesamt Der Prüfbericht kann unter <a href="http://www.roweko.de/Nutzfahrzeugteile/Montageanleitungen">www.roweko.de/Nutzfahrzeugteile/Montageanleitungen</a> als PDF heruntergeladen werden

## Sicherheit

Die ROWEKO Werkzeugkästen sind geeignet für den Einsatz als Werkzeug- und Zubehörbehälter an Fahrzeugen und Anhängern. Die Werkzeugkästen können als integrierter seitlicher Unterfahrschutz montiert werden. Die Werkzeugkästen sind hierfür TÜV-geprüft und vom Kraftfahrt-Bundesamt mit der ECE Genehmigung Nr.:0101 00 für Fahrzeuge der Klasse N2, N3, O3 und O4 zugelassen (siehe beiliegende Bescheinigung).

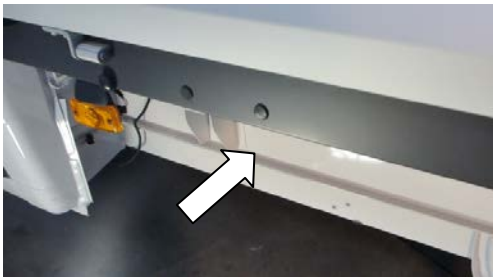


Der Werkzeugkasten muss sicher mit geeigneten Schrauben, Unterlegscheiben und selbstsichernden Muttern mit der Ladefläche bzw. mit dem Hilfsrahmen / Rahmen verschraubt werden. Der montierte Werkzeugkasten muss mit der rückseitigen Nut im Längsträger eingehängt sein und darf nicht über die Fahrzeugbreite oder -länge hinausragen. Der Werkzeugkasten ist nicht zum Transport von umweltgefährdenden oder explosiven Stoffen geeignet. Defekte Scharniere, Befestigungsmittel und Verschlüsse müssen umgehend ersetzt werden.

## Montage



1. Werkzeugkasten mit montiertem Bügel unter die Pritsche stellen und auf die gewünschte Montageposition ausrichten.



2. Werkzeugkasten mit montiertem Bügel an der gewünschten Stelle des Fahrzeugs mit der rückseitigen Nut in den Falz des Längsträgers am Fahrzeug einhängen.



Die Rückwand des Werkzeugkastens muss am Längsträger des Rahmens anliegen.





3. Bohrungen für die Befestigung des Haltewinkels von unten anzeichnen. (Die Bohrungen sollten durch den Metallrahmen der Pritsche gebohrt werden). Danach den Werkzeugkasten wieder aushängen und abstellen.
4. Mit Bohrer  $\varnothing$  6,5 mm an den angezeichneten Stellen durch den Metallrahmen und die Holzplatte der Pritsche vorbohren. Anschließend die Bohrungen mit Bohrer  $\varnothing$  8,5mm aufbohren
5. Nach dem Bohren an allen Bohrungen die Späne absaugen und die Bohrlöcher vor Korrosion schützen.
6. Den Werkzeugkasten wieder am Längsträger so einhängen, dass die Bohrungen des Haltewinkels mit den Bohrungen in der Pritsche übereinstimmen. Die Schlossschrauben von oben in die Bohrungen stecken und mit einem Hammer einschlagen.
7. Werkzeugkasten am Haltebügel mit Scheibe und Stopfmutter von unten anschrauben (Muttern nur soweit anziehen, dass sich der Werkzeugkasten noch leicht bewegen lässt.)
8. In die beiliegenden PE-Platten je mittig eine Bohrung  $\varnothing$  6 mm bohren



9. Deckel des Werkzeugkastens öffnen. Die beiden PE-Platten mittig in die Sicken der Rückwand platzieren und mit einem Bohrer  $\varnothing$  5,2 mm durch Rückwand in den Längsträger des Fahrzeugs bohren. **Achtung:** Bohrer muss genau  $\varnothing$  5,2 mm haben. Mit Druckluft die Späne zwischen Rückwand und Längsträger ausblasen um die Bildung von Flugrost zu vermeiden.
10. Mit den beiden selbstschneidenden Gewindeschrauben den Werkzeugkasten am Längsträger festschrauben.
11. Die Stoppmutter der Befestigung des Werkzeugkastens an der Pritsche anziehen.



Maßgeblich für die sichere Verstaueung der Ladung ist §22 StVO.  
Die sichere Befestigung liegt in der Verantwortung des Fahrzeugführers.  
Sichere Befestigung und Verschluss unbedingt nach der Montage und vor jedem Fahrtantritt kontrollieren.

## Reinigung / Wartung / Ersatzteile

Der Werkzeugkasten ist beständig gegen Kraftstoffe und herkömmliche Lösemittel. Zum Reinigen können alle handelsüblichen Reinigungsmittel verwendet werden. Keine mechanischen Reinigungsmittel (Scheuerpulver, Stahlwolle etc.) verwenden.

Ersatzteile können über den Fachhändler bezogen werden.  
Bei der Ersatzteilbestellung immer das Produktionsdatum angeben. Das Produktionsdatum ist in den Boden der Pritschenbox eingepreßt.

Mehr über die ROWEKO-Produktpalette sowie über Zubehör erfahren Sie auch unter [www.roweko.de](http://www.roweko.de)